

1. Beschlussvorschlag aus der Sitzungsvorlage:

„Gemäß dem Ergebnis der Machbarkeitsstudie Fußgängerunterführung Narzissenweg wird der Variante c - Schließung und Rückbau (Verfüllung) der Unterführung zugestimmt.“

einstimmig

2. Erweiterter Beschlussvorschlag aus der Sitzung vom 11.11.2021 (Vorschlag von Herrn Köhler)

„Die Verwaltung wird damit beauftragt, mit Nachdruck alle planerischen und rechtlichen Möglichkeiten auszuschöpfen, anstelle der Unterführung einen ebenerdigen Bahnübergang herzustellen.“

einstimmig

3. Vorgeschlagene Detaillierung von Herrn Bäsch

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, parallel zur Umsetzung der Variante eine vertiefte rechtliche und baufachliche Prüfung zur Errichtung einer barrierefreien Quermöglichkeit anstelle der bisherigen Unterführung durchzuführen und über das Ergebnis zu berichten.

Im Zuge der weiteren Planungen sind entsprechende Vorrichtungen für die Infrastruktur einer möglichen Schrankenanlage, z. B. Leerrohre und Fundamente, soweit technisch machbar und kostenmäßig vertretbar, vorzusehen. Hierzu gehört auch die Ausführung der Verfüllung in einer Form, die eine spätere fußläufige Verbindung zu einer etwaigen Querung von Seiten des Narzissenweges und der Dietrich-Bonhoeffer-Straße ermöglicht. Ein Grundstücksverkauf der bisherigen Zuwegung zur Unterführung an Anlieger wird bis zur Klärung und Entscheidung einer ebenerdigen Querung zurückgestellt.